

Ergebnisse des ersten Semesters 2019

Zusätzliche Auskünfte erhalten Sie bei
Herrn Edgar Jeitziner, Präsident der Generaldirektion (Tel. 026 350 71 02).
Auskünfte zur Strategie und der Governance erhalten Sie bei
Herrn Albert Michel, Präsident des Verwaltungsrates (Tel. 026 350 71 62).

Pressemitteilung Freiburger Kantonalbank

Steigerung der Semesterergebnisse

Die Freiburger Kantonalbank (FKB) meldet im ersten Halbjahr 2019 eine Steigerung der Ergebnisse. **Der Geschäftserfolg erhöht sich um 0,9 Millionen Franken auf 88,1 Millionen Franken (+1,0%). Der Halbjahresgewinn liegt bei 72,9 Millionen Franken (+1,0%). Die Bilanz wächst um 0,6 Milliarden Franken auf 23,5 Milliarden Franken.**

Auf der **Aktivseite** nehmen die **Kundenausleihungen** um 0,4 Milliarden Franken auf 19,0 Milliarden Franken (+2,4%) zu. Diese Zunahme ist insbesondere in der Erhöhung der Hypothekarforderungen begründet, welche auf 15,8 Milliarden Franken (+0,3 Milliarden Franken oder +2,1%) steigen. Diese Entwicklung stärkt ihre führende Marktposition als Bank der KMU und im Immobilienmarkt des Kantons Freiburg, dies unter Beachtung einer gesunden Risikosteuerung.

Auf der **Passivseite** erhöhen sich die **Kundengelder** um 0,2 Milliarden Franken auf 14,0 Milliarden Franken (+1,7%).

Der **Bruttoerfolg aus dem Zinsengeschäft**, die Hauptertragsquelle der Bank, steigt um 7,3 Millionen Franken (+6,2%) auf 124,0 Millionen Franken. Gründe dafür sind insbesondere das grössere Kreditvolumen und einer Abnahme der Refinanzierungskosten für das Zinsrisiko. Wegen des anhaltenden niedrigen Zinsniveaus bleibt der Druck auf die Margen dennoch bestehen.

Der **Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft** erreicht 15,4 Millionen Franken (+0,4 Millionen Franken oder +2,6%).

Der **Erfolg aus dem Handelsgeschäft**, welcher sich hauptsächlich aus Devisen-, Change-, und Edelmetallerträgen zusammensetzt, erreicht 5,2 Millionen Franken (+0,3 Millionen Franken oder +6,0%).

Der **übrige ordentliche Erfolg** nimmt um 0,4 Millionen Franken auf 3,0 Millionen Franken (-12,8%) ab.

Das Total des **Geschäftsertrages** beläuft sich auf 139,6 Millionen Franken.

Der **Geschäftsaufwand** von 47,6 Millionen Franken entspricht 94,6% des Budgets und bestätigt die perfekte Kostenkontrolle.

Das Total der **Abschreibungen, Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Veränderungen der Rückstellungen und Verluste** beläuft sich auf 3,8 Millionen Franken, was einer Abnahme gegenüber dem Vorjahr entspricht.

Der **Geschäftserfolg** erhöht sich um 0,9 Millionen Franken auf 88,1 Millionen Franken oder +1,0%.

Der **Halbjahresgewinn**, nach Zuweisung von 5 Millionen Franken in die Reserven für allgemeine Bankrisiken, erreicht 72,9 Millionen Franken, was einer Zunahme von 0,7 Millionen Franken oder +1,0% entspricht.

Diese **Ergebnisse** sind hauptsächlich auf das Vertrauen der Kunden in ihre Bank, auf die Kompetenzen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und auf die Effizienz der Bankprozesse zurückzuführen.

Das zweite Semester sollte gleich dynamisch sein und deshalb der Bank erlauben, ihre guten Ergebnisse zu bestätigen.

Freiburg, 26 Juli 2019

Mit einer Erfahrung von mehr als 125 Jahren bietet die **Freiburger Kantonalbank (FKB)** die Dienstleistungen einer kundennahen Universalbank an. Ihren Kunden schlägt sie massgeschneiderte Lösungen vor.

Die FKB ist mit einer Bilanzsumme von mehr als 23 Milliarden Franken Marktführerin im Kanton. Mit ihrem Aufwand – Ertragsverhältnis von weniger als 35% wird sie häufig als Vorbild in Sachen Effizienz erwähnt. Sie hat ihren Sitz in Freiburg, verfügt über 28 Geschäftsstellen (darunter eine online unter dem Namen FRiBenk) und 58 Bankomaten. Die Bank beschäftigt 463 Mitarbeiter.

Als juristische Person des öffentlichen Rechtes verfügt die FKB über eine Staatsgarantie, welche sie entschädigt.